

Name (Person)

Asmus, Gisela

GND-Nummer

13336836X

Lebensdaten (kurz)

1905-?

(akademischer) Titel oder Grad

Dr.

Beruf

Prähistorikerin
Anthropologin

Gesellschaftsstand

Akademiker

Geschlecht

weiblich

Eintragsstatus

publiziert

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1905-06-17

Geburtsort

[Teterow](#)

Vater

[Asmus, Rudolf \(1875-1965\)](#)

Schriftprobe

Abbildung

fischa Asunis.
Kiel
Palapfarter 6.

Kiel d. 15. 12. 36.

Tab. Nr.	
50 74	
16. Nov. 36	

J. J. A.
O. J.

Selbst gelesenes Buch dr. Lynockhoff,

Wie mit Herr Schwieger in Hannover erzählte, hatten sie bei seiner „Megalith-Fahrt“ durch Mecklenburg von der Katholischen Friede-
 W einigung in Mecklenburg gesprochen, und dabei war dann auch die Sprache gekommen, daß ich über dies Gebiet gerade arbeitete. Wie Herr Schwieger dann weiter berichtet, hatten sie damals geäußert, sie würden sich einmal eine Verbreitungskarte der Katholiken in Mecklenburg selber.

linienspalitische
 fische ist, eig
 nicht so red
 palafische de
 ten sie mit
 in dieser auf
 der wäre I
 ber dafür!

mit frei

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1635127>

Ausbildung

Art der Ausbildung
 Universitätsstudium

Ort
[Kiel](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Christian-Albrechts-Universität zu Kiel](#)

Studienfächer

Anthropologie
Ur- und Frühgeschichte

Abschluss (Ausbildung)**Art des Abschlusses**

Promotion

Jahr des Abschlusses

1937

Abschluss-Ort

[Kiel](#)

Hochschule (Abschluss)

[Christian-Albrechts-Universität zu Kiel](#)

Arbeitsverhältnis**Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

von

1955-01-02

bis

1956-03-31

Ort der Anstellung

[Mainz](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Römisch-Germanisches Zentralmuseum \(1852-1939, 1943-2022\)](#)

Art der Beschäftigung

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Beschäftigungsangabe

Beschäftigung als Anthropologin im Institut für Ur- und Frühgeschichte. Zunächst über ein Mitarbeiterstipendium der DFG, ab 1963 dann als feste Angestellte.

von

1960

bis

1965

Ort der Anstellung

[Köln](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Deutsche Forschungsgemeinschaft \(1951-\)](#)

Verhältnis zu

hat/war

war familiär verbunden mit

Name

[Asmus, Wolfgang Dietrich \(1908-1993\)](#)

Bemerkungen (Verhältnis)

Wolfgang und Gisela waren Geschwister.

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Leisner, Vera \(1888-1972\)](#)

von

1962

bis

1967

Topographische Beziehung

[Lissabon](#)

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Heberer, Gerhard \(1901-1973\)](#)

von

1971

Bemerkungen (Verhältnis)

Korrespondenz per Brief

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A-AR-314

Archivalien (Freitext)

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1936-1957

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-314>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-1351

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit: 1957-1962

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-1351>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Abteilung Madrid. Außenstelle Lissabon](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit: 1962; 1967 (Korrespondenzordner 1962 - 1967)

Archivalien (Online-Ressource)**Link**

<https://arachne.dainst.org/entity/4949890>

Kommentar

Korrespondenz mit Vera Leisner zu Sichtung von anthropologischem Material in Portugal

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Asmus, G. \(1939\). Die vorgeschichtlichen rassischen Verhältnisse in Schleswig-Holstein und Mecklenburg. K. Wachholtz.](#)

Seitenzahl(en)

106

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis****Seitenzahl(en)**

54